

# PwC Insurance Pulse Survey

Q1 2022



# Insurance Pulse Survey

## April 2022



Zusammenfassung



Ergebnisse

Stimmung in der Versicherungsbranche



Themen und Herausforderungen



Chancen und Risiken



Einfluss aktueller Ereignisse



Über die Studie



Ansprechpartner



# Zusammenfassung



**Die Stimmung in der Versicherungsbranche** verschlechtert sich seit dem Sommer 2021 kontinuierlich. Auf einer Skala von 1 = miserabel bis 10 = hervorragend wird die Stimmung von den Befragten im Durchschnitt mit 6,4, also eher mittelmäßig bewertet. Nur knapp jede:r fünfte Unternehmensvertreter:in hält die aktuelle Lage für gut. Im Juli und November 2021 waren es dagegen noch 42 % bzw. 35 %. ▶

Im Vergleich zu Januar 2022 ist die Branche deutlich pessimistischer geworden. Rund die Hälfte der Befragten geht davon aus, dass sich die Stimmung auch **im nächsten halben Jahr** weiter verschlechtern wird. Im Januar 2022 waren lediglich 13 % dieser Ansicht. ▶



Das Thema **Inflationsentwicklung** gewinnt in der Versicherungsbranche zunehmend an Relevanz. Zu den dominierenden Themen zählt aber nach wie vor die **Digitalisierung** der Prozesslandschaft. ▶ Allerdings sehen sich nur rund 60 % in diesem Bereich als gut aufgestellt. Besonders schlecht stufen sich die Unternehmen ein, wenn es um den Einsatz von Künstlicher Intelligenz geht. ▶ Das Thema **Nachhaltigkeit** hat seit Januar 2022 (53 %) wieder etwas an Relevanz verloren, zählt aber nach wie vor zu den dominanten Themen. ▶ Zwar sehen acht von zehn Befragten ihr Unternehmen gut gerüstet, um sich damit auseinanderzusetzen, ▶ für etwa jeden zweiten Versicherer zählt die Verankerung des Nachhaltigkeitsgedankens in die Unternehmensphilosophie zu einer der **größten Herausforderungen** auf dem Weg zu einem nachhaltigen Geschäftsmodell und Produktsortiment. ▶



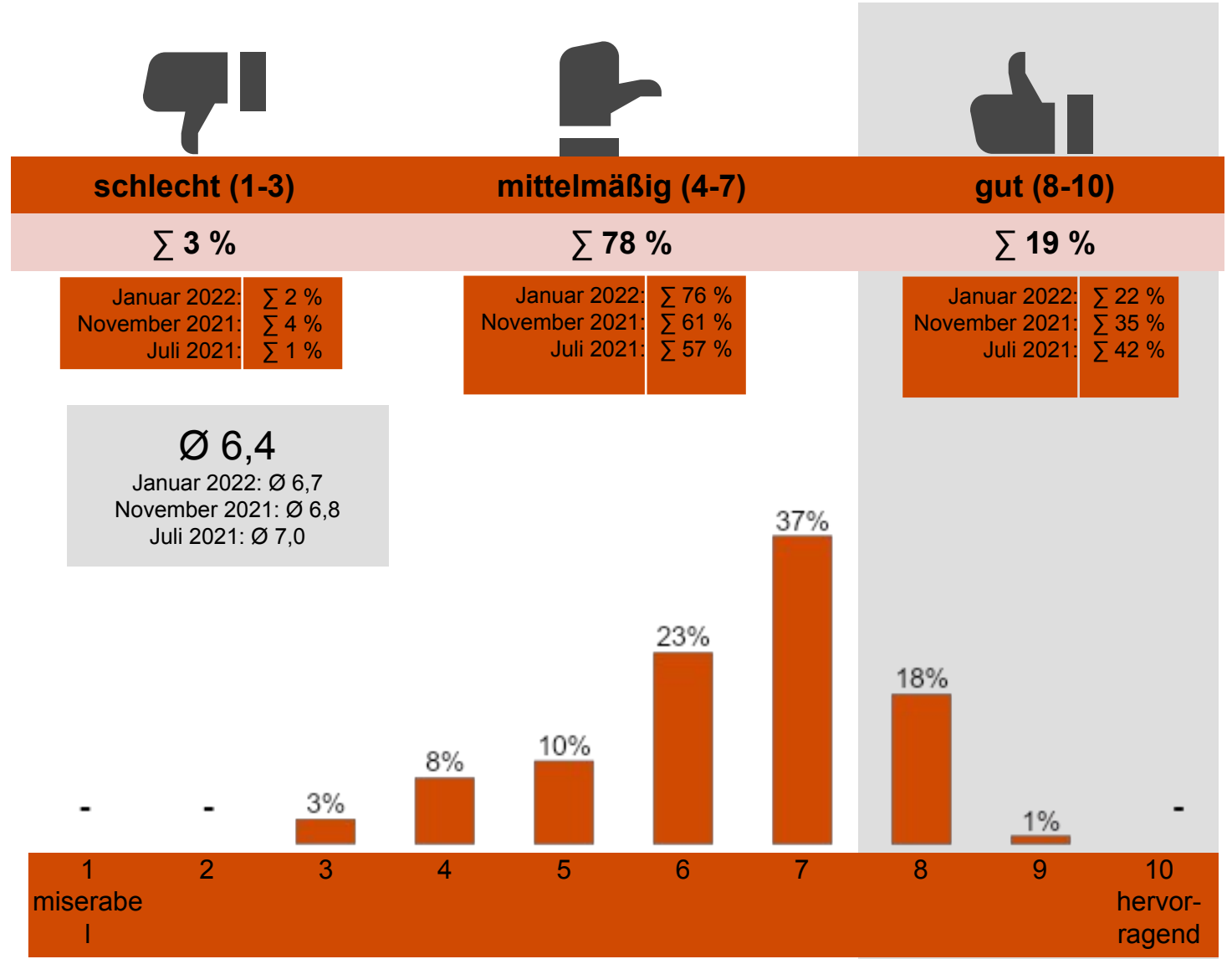
**Die größten Wachstumschancen** für ihre Versicherung sehen die Unternehmensvertreter:innen in der Steigerung der Vertriebsleistung sowie in der Anpassung ihres Produktportfolios. Darüber hinaus gewinnt die Internationalisierung zunehmend an Relevanz für Wachstum. ▶ Als kritisch für das Versicherungsgeschäft wird nach wie vor ein möglicher Mangel an qualifizierten Mitarbeitern gesehen. Darüber hinaus haben aber auch die **Risiken** für wirtschaftliche und politische Krisen sowie einer Inflation deutlich zugenommen. ▶

Den **größten Einfluss** auf die Unternehmen hat aktuell die Russland-/Ukraine-Krise. Aber auch die Beendigung der Corona-Maßnahmen wirkt sich für knapp ein Drittel der Unternehmensvertreter:innen stark aus. Die Umsetzung des Koalitionsvertrags hat hingegen kaum Auswirkungen auf die Branche. ▶



# Wie ist die Stimmung in der Versicherungsbranche?

Die Stimmung in der Versicherungsbranche verschlechtert sich seit dem Sommer 2021 kontinuierlich. Auf einer Skala von 1 = miserabel bis 10 = hervorragend wird die Stimmung in der Versicherungsbranche im Durchschnitt mit 6,4, also eher mittelmäßig bewertet. Nur knapp jede:r fünfte Unternehmensvertreter:in hält die aktuelle Lage für gut. Im Juli und November 2021 waren es hingegen 42 % bzw. 35 %.



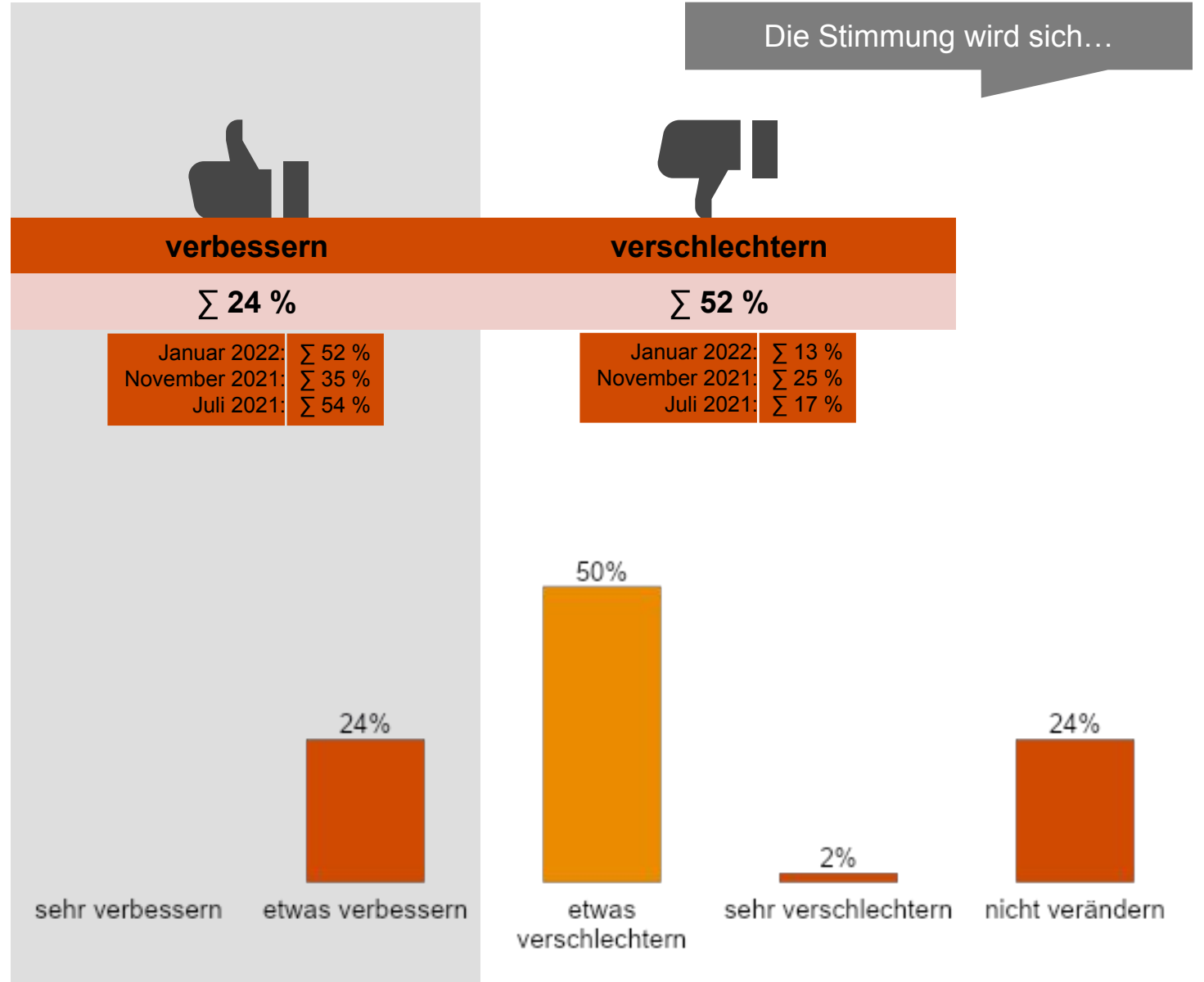
Frage 1: Wie schätzen Sie die aktuelle Stimmung in der Versicherungsbranche ein?  
Basis: alle Befragten, N = 62 (skalierte Abfrage)





# Wie wird sich die Stimmung verändern?

Im Vergleich zu Januar 2022 ist die Branche deutlich pessimistischer geworden. Rund die Hälfte der Befragten geht davon aus, dass sich die Stimmung in der Versicherungsbranche im nächsten halben Jahr verschlechtern wird. Im Januar 2022 waren lediglich 13 % dieser Ansicht.



Frage 2: Wie wird sich die Stimmung in Ihrer Branche im nächsten halben Jahr verändern? Die Stimmung wird sich...

Basis: alle Befragten, N = 62 (Einfachnennung)



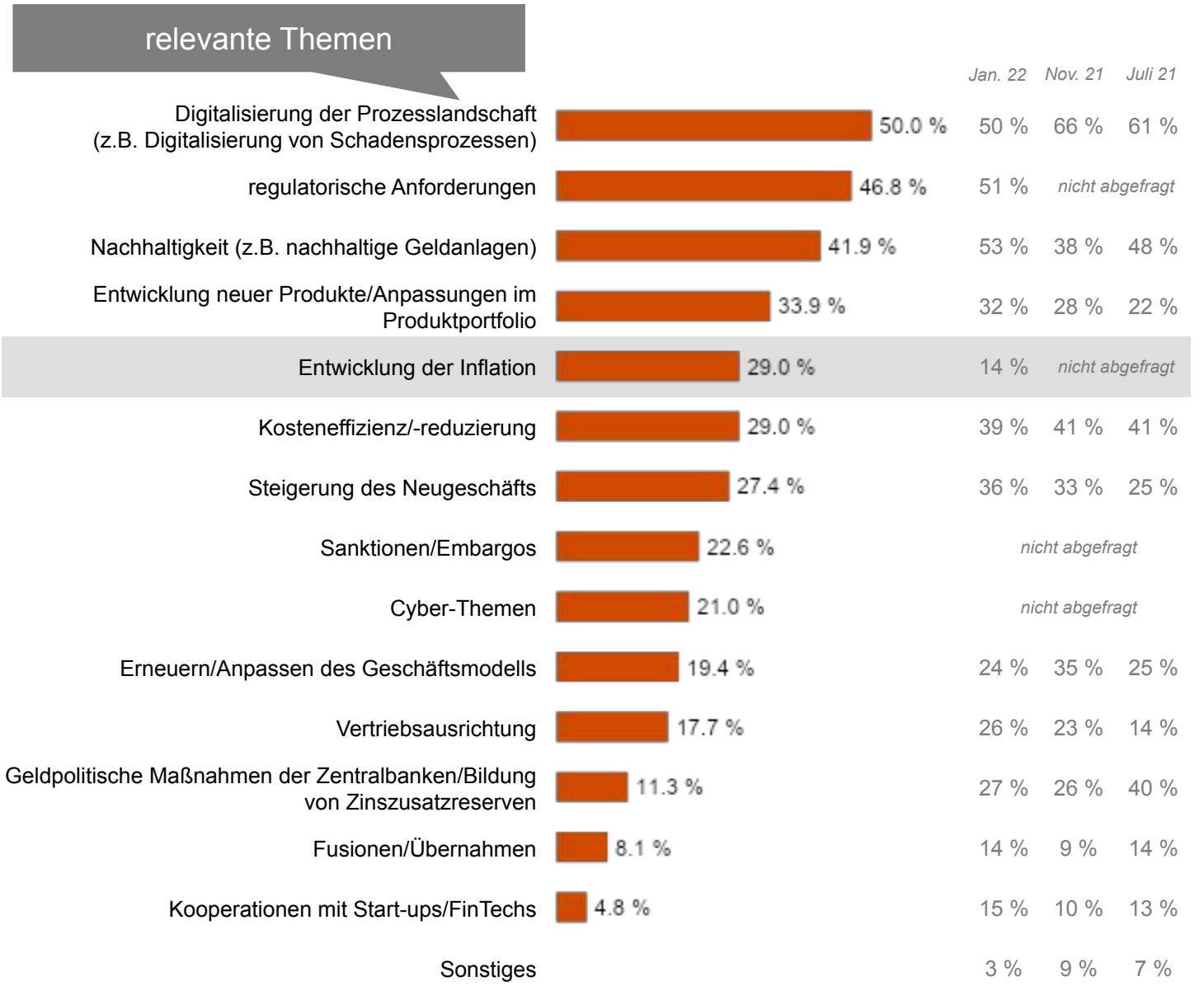


# Welche Themen beschäftigen die Branche?

In den letzten drei Monaten haben sich die Versicherungsunternehmen vor allem mit den Themen Digitalisierung der Prozesslandschaft, regulatorische Anforderungen sowie Nachhaltigkeit auseinandersetzen müssen. Darüber hinaus gewinnt das Thema Inflationsentwicklung zunehmend an Relevanz.

Frage 3: Welches der folgenden Themen hat Sie in den letzten drei Monaten besonders beschäftigt?

Basis: alle Befragten, N = 62 (Mehrfachnennungen)





# Wie gut sind die Unternehmen aufgestellt?

Hinsichtlich Compliance und Kapitalstärke gibt es bei den Versicherungen kaum Defizite. Auch den Umgang mit dem Thema Digitalisierung in ihrem Unternehmen bewerten nach wie vor nur rund 60 % mit gut. Dagegen sind sie in Bezug auf den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (weiterhin) vergleichsweise schlecht aufgestellt.

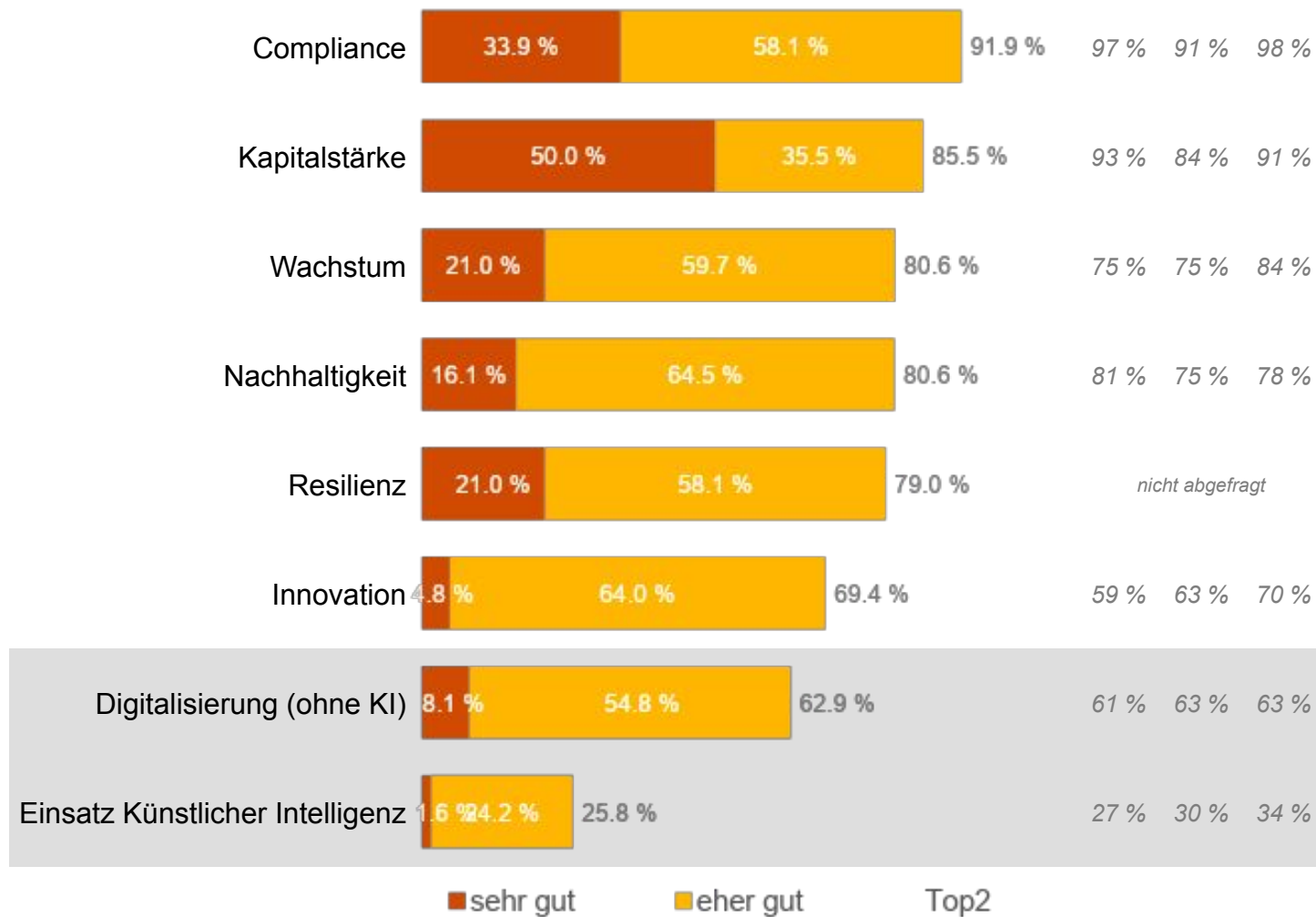
Frage 4: Wie gut fühlen Sie sich bei den folgenden Themen in Ihrem Unternehmen aufgestellt?

Basis: alle Befragten, N = 62 (skalierte Abfrage: sehr gut / eher gut / eher schlecht / sehr schlecht / keine Angabe; dargestellt Top2)



Top 2

Jan. 22   Nov. 21   Juli 21





# Was sind die größten Herausforderungen?

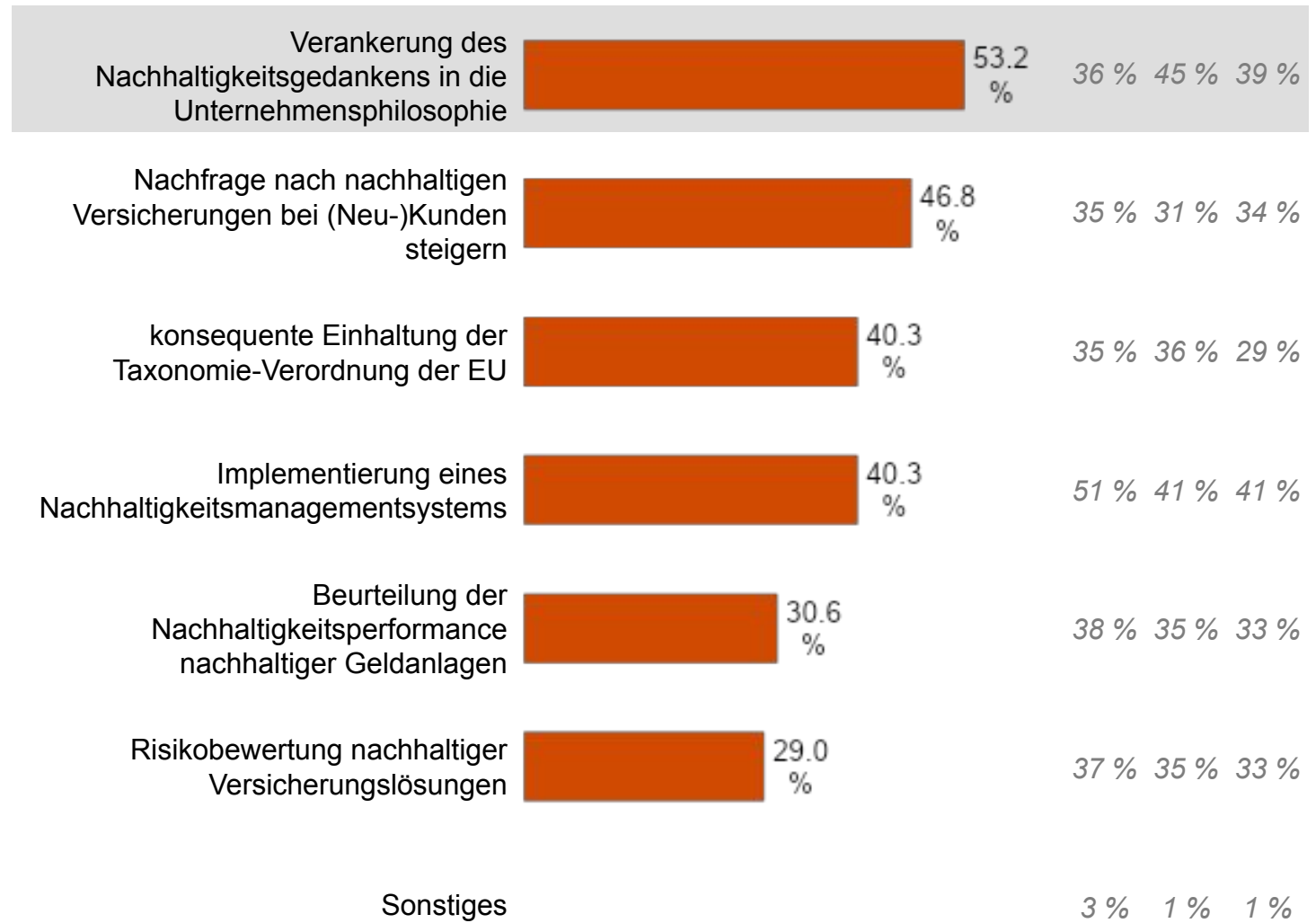
Für etwa jeden zweiten Versicherer ist die Verankerung des Nachhaltigkeitsgedankens in die Unternehmensphilosophie eine der größten Herausforderungen auf dem Weg zu einem nachhaltigen Geschäftsmodell und Produktsortiment.

Frage 5: Was sind für Sie die größten Herausforderungen auf dem Weg zu einem nachhaltigen Geschäftsmodell und Produktsortiment?  
Basis: alle Befragten, N = 62 (Mehrfachnennungen)



## die größten Herausforderungen

Jan. 22   Nov. 21   Juli 21







# Was sind die größten Wachstumschancen?

Die größten Wachstumschancen für ihre Versicherung sehen die Unternehmensvertreter:innen in der Steigerung der Vertriebsleistung sowie in der Anpassung ihres Produktportfolios. Darüber hinaus gewinnt die Internationalisierung zunehmend an Relevanz für Wachstum.

## die größten Wachstumschancen



Frage 6: Wo sehen Sie aktuell die größten Chancen für Wachstum Ihrer Versicherung?

Basis: alle Befragten, N = 62 (Mehrfachnennungen)





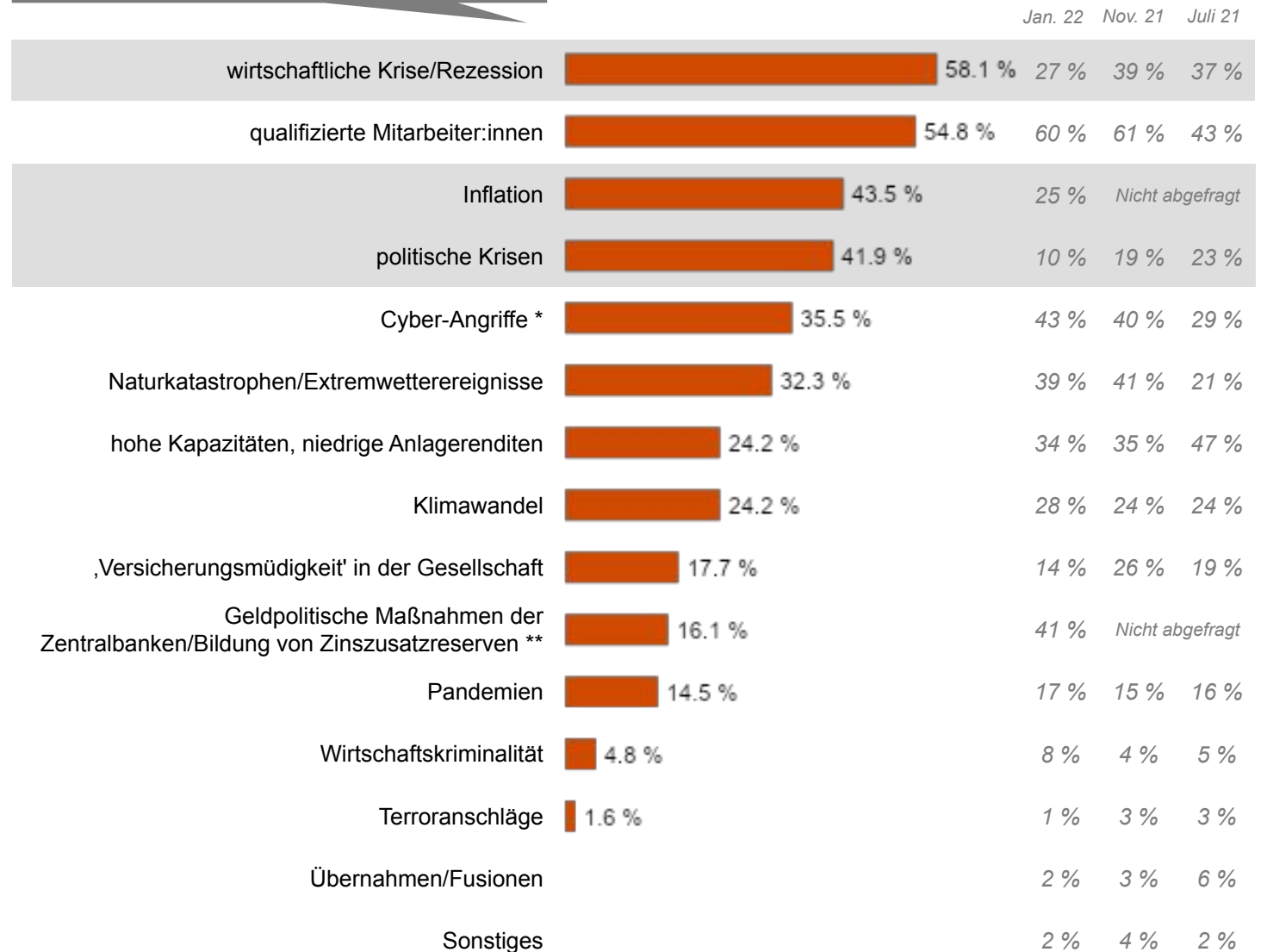
# Was sind die größten Risiken?

Ein möglicher Mangel an qualifizierten Mitarbeitern wird nach wie vor kritisch für das Versicherungsgeschäft gesehen. Darüber hinaus haben Risiken für wirtschaftliche und politische Krisen sowie einer Inflation aus Sicht der Unternehmensvertreter:innen deutlich zugenommen.

Frage 7: Wo sehen Sie aktuell die größten Risiken für Ihre Versicherung?  
Basis: alle Befragten, N = 62 (Mehrfachnennungen)



## die größten Risiken



\* Juli 2021 bis Januar 2022: Cyber-Kriminalität

\*\* Januar 2022: anhaltende Nullzinspolitik der EZB/Bildung von Zinszusatzreserven



# Inwieweit beeinflussen aktuelle Ereignisse das Versicherungsgeschäft?

Den größten Einfluss auf das Versicherungsgeschäft hat aktuell die Russland-/Ukraine-Krise. Aber auch die Beendigung der Corona-Maßnahmen wirkt sich für ein knappes Drittel der Unternehmensvertreter:innen stark aus. Die Umsetzung des Koalitionsvertrags hat hingegen kaum Auswirkungen auf die Branche.

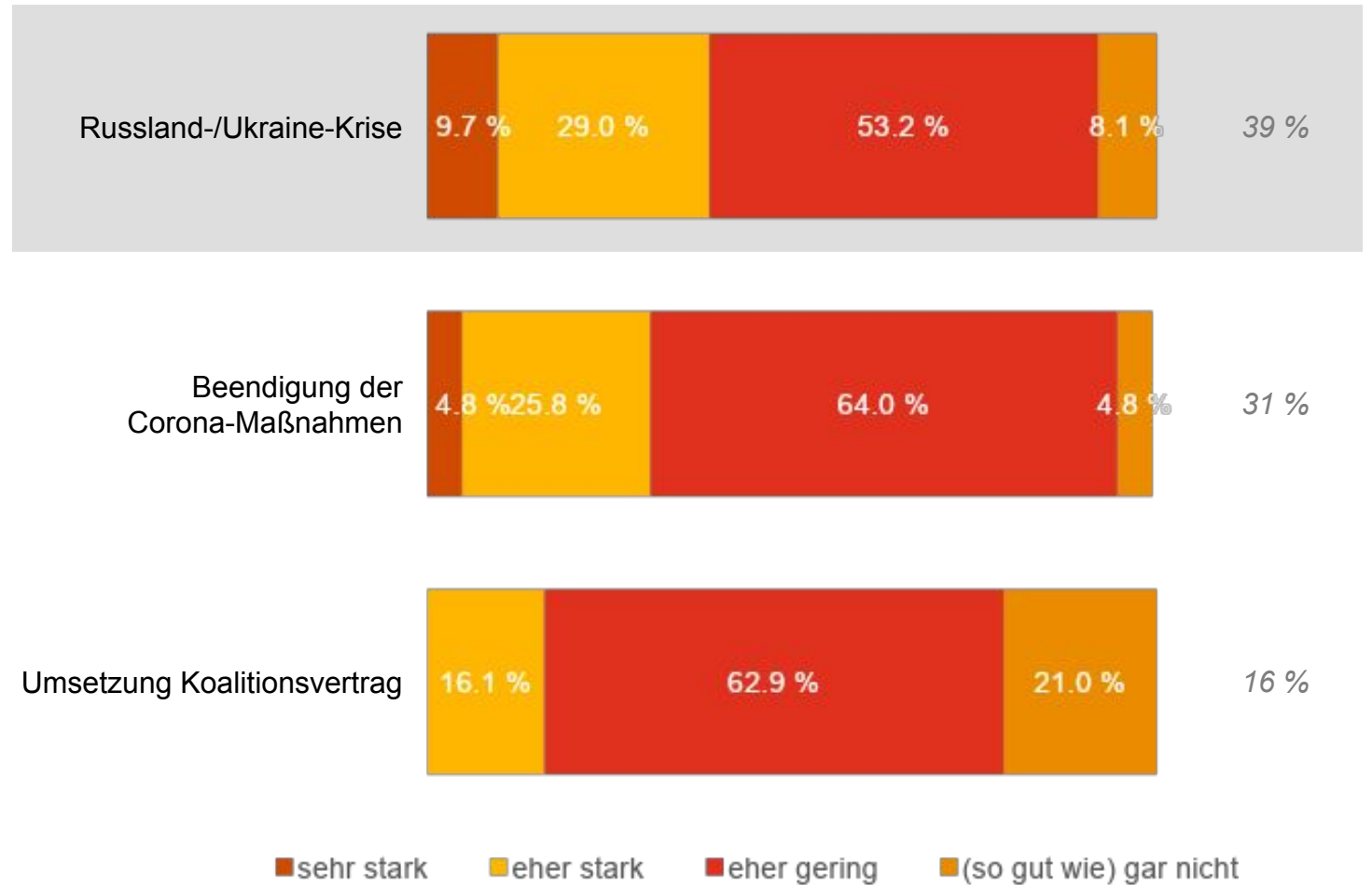
Frage 8: Inwieweit beeinflussen die folgenden großen Ereignisse der letzten Monate Ihr Versicherungsgeschäft?

Basis: alle Befragten, N = 62 (skalierte Abfrage, sortiert nach Top2)



## Einfluss aktueller Ereignisse auf das Versicherungsgeschäft

Top2





# Hintergrund und Untersuchungsansatz



## Hintergrund

Der Berichtsband stellt die Ergebnisse einer Online-Befragung zum Thema „**Stimmung in der Versicherungsbranche**“ dar, die im Auftrag der PricewaterhouseCoopers GmbH durchgeführt wurde.



## Untersuchungsansatz

- Erhebungsmethode: Online-Befragung
- Zielgruppe: Vorstände, Aufsichtsräte, C-Level in der Versicherungsbranche und Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung
- Stichprobengröße: N = 62 (Januar 2022: N = 103 / Juli 2021: N = 112 / November 2021: N = 80)
- Erhebungszeitraum: März/April 2022
- Die Ergebnisse sind auf ganze Zahlen gerundet.



# Statistik



## Brutto-Beitrags-Einnahmen Total

weniger als 500 Mio. Euro	24 %
500 Mio. bis unter 5 Mrd. Euro	34 %
5 Mrd. Euro und mehr	37 %
weiß nicht/keine Angabe	5 %



## Anzahl Mitarbeiter:innen Total

unter 500	26 %
500 bis unter 1.000	14 %
1.000 bis unter 5.000	31 %
5.000 bis unter 10.000	10 %
10.000 und mehr	19 %



## Position im Unternehmen Total

Aufsichtsorgan	3 %
Vorstand/Geschäftsführung	34 %
Führungskraft in der ersten Ebene unter Vorstand/Geschäftsführung	45 %
keine Angabe	18 %



## Tätigkeitsbereiche\* Total

Vorstand, Geschäftsführung (bereichsübergreifend)	39 %
Risikomanagement	23 %
Aktuariat, Versicherungs-Mathematik	23 %
Kapitalanlage	13 %
Rechnungswesen	15 %
Recht, Compliance	10 %
interne Revision	3 %
IT	10 %
Controlling	8 %
Marketing	2 %
Vertrieb	5 %
Underwriting	8 %
Schadensabwicklung	3 %
Bestandsmanagement	8 %
Sonstiges/keine der genannten Bereiche	7 %
keine Angabe	3 %

Basis: alle Befragten, N = 62 (Einfachnennungen/\*Mehrfachnennungen)





## Ihr Ansprechpartner



Partner & Insurance Leader PwC Deutschland

Telefon: +49 511 5357 5519

Mobil: +49 160 9896 3730

E-Mail: [mathias.roecker@pwc.com](mailto:mathias.roecker@pwc.com)

